

Start-Ziel-Sieg für Welschhof

Hövelhoferin ist in Westfalen vorn

■ Von Julia Pongratz

Hövelhof (WV). Die Westfälischen Meisterschaften der Reiter sind in jedem Jahr stark besetzt, von der Pony- bis zur Profiklasse. Die Hövelhoferin Lia Welschhof hat dabei gezeigt, dass sie zur absoluten westfälischen Reitsportelite der Nachwuchsreiter zählt und sicherte sich den Titel der Junioren-Dressurreiter.

renz. Mit dieser Leistung hatte sie sich natürlich direkt für das Finale um den Meistertitel qualifiziert. Ihre gute Form und ihr großes Talent hat die Hövelhoferin dabei gleich doppelt unter Beweis gestellt, da sie mit ihrem zweiten Pferd Depeche Mode ebenfalls in dieser Prüfung angetreten war und auch noch den vierten Platz mit 67,970 Prozent erreichte.

In der finalen Wertungsprüfung, einer M**-Dressur Kür, ging Welschhof dann mit ihrem Meisterpferd Linus an den Start und zeigte hier eine beeindruckende Vorstellung. Sie setzte sich auch in dieser Prüfung mit 74,660 Prozent an die Spitze des Teilnehmerfeldes und feierte somit einen Start-Ziel-Sieg.

In der finalen Wertungsprüfung zeigte Welschhof eine beeindruckende Vorstellung.

In Greven im Münsterland hatte der RV St. Martin Greven-Bockholt zum Westfälischen Meisterschaft geladen. Nur qualifizierte Teilnehmer dürfen bei diesem Turnier überhaupt an den Start gehen. Die erfolgreiche Juniorin, die auch dem Westfälischen Dressur-Kader angehört hatte bereits im Vorfeld der Meisterschaften mit besten Leistungen auf den Turnieren auf sich aufmerksam gemacht. Ihren vierbeinigen Partner Linus hatte sie dabei in diesem Jahr schon erfolgreich bis zur Klasse S vorgestellt.

Für die Westfälischen Meisterschaften mussten die Junioren im Dressurviereck zwei Wertungsprüfungen absolvieren. Die erste Wertungsprüfung verlangte den jungen Nachwuchsreitern eine Dressurprüfung der Klasse M** ab. Hier zeigte Lia Welschhof, dass sie zu den Favoriten auf den Meistertitel zählt. Sie siegte in dieser Prüfung mit 69,360 Prozent und deutlichem Abstand zur Konkur-

Mit dem Gewinn der Westfälischen Meisterschaft hat Lia Welschhof bewiesen, dass sie zu den stärksten Nachwuchsreitern des Landesverbandes zählt und so darf man gespannt sein, welche weiteren Ergebnisse sie in den kommenden Monaten noch in ihre persönliche Erfolgsliste eintragen darf. Durch ihren Erfolg löste Lia Welschhof auch das Ticket für die Deutschen Jugendmeisterschaften, die vom 18. bis 21. August in Riesenbeck stattfinden.



Dressurreiterin Lia Welschhof (Mitte) aus Hövelhof siegte in Greven ist nun bein den Junioren in Westfalen die Nummer 1. Foto: WV